

Pressemitteilung

Breitenbach am Herzberg und Homberg Teil 2 erreichen Quote für Glasfaserausbau

- **Breitenbach am Herzberg und Homberg Teil 2 haben die Quote erreicht**
- **Wartenberg erhält Verlängerung der Aktionsphase**
- **Alsfeld und Schlitz verpassen Quote knapp – Prüfung erfolgt dennoch**

08.12.2021 – Nach dem Ende der Glasfaser-Aktionsphase der TNG Stadtnetz GmbH (TNG) in der Gemeinde Breitenbach am Herzberg und im Aktionsgebiet Homberg Teil 2, zu dem die Kernstadt Homberg und die Orte Ober-Ofleiden, Nieder-Ofleiden, Haarhausen und Gontershausen gehören, folgt jetzt die Prüfung zahlreicher eingegangener Vorverträge. Die Beteiligung von mindestens 40 % der Haushalte, die ein Gebiet für den Planungsstart eines gemeinde- oder stadtweiten Glasfaserausbaus erreichen muss, gelang den Bewohner:innen beider Aktionsgebiete. Dank der zahlreich eingereichten Vorverträge sicherten sich die Anwohner:innen den Planungsstart des Glasfaserausbaus für eine leistungsstarke Zukunft. Mit dem Erreichen der Quote und nach Prüfung der eingegangenen Vorverträge, startet im nächsten Schritt die Planungsphase, in der u.a. individuelle Begebenheiten der Gebiete festgestellt, Genehmigungen zum Ausbau eingeholt und die Trassenverläufe geplant werden.

Positive Resonanz auch aus Wartenberg: Die Quote wurde aber leider nicht erreicht

Die Gemeinde Wartenberg verpasste mit rund 25 % zwar insgesamt die Ziellinie, doch die Beteiligung einzelner Haushalte fiel dabei gut aus. „Obwohl die Gesamtquote nicht erreicht werden konnte, möchten wir die Wartenberger:innen nicht mit der leistungsbeschränkten Kupferleitung hängen lassen“, sagt TNG-Projektleiter Hannes Szameitat. Die TNG gibt der gesamten Gemeinde Wartenberg jetzt nochmal die Möglichkeit, sich den Glasfaserausbau in einer verlängerten Aktionsphase bis zum 31. März 2022 zu sichern. Damit stehen den Bewohner:innen jetzt noch alle Möglichkeiten offen. Für bisher Unentschlossene gibt es noch detaillierte Informationen auf www.tng.de/hessen. Alternativ können Bewohner:innen sich bei den Mitarbeiter:innen im TNG Glasfaserinformationszentrum von Montag bis Freitag von 08:00 bis 19:00 Uhr unter 0431 530 50 400 oder per E-Mail an info@tng.de informieren.

Gebiete in Alsfeld und Schlitz Teil 2 verpassen die Quote knapp, TNG prüft dennoch Ausbau

In den Aktionsgebieten in Alsfeld, zu dem die Kernstadt Alsfeld sowie alle Orte ausgenommen der bereits im Bau befindenden Ortschaft Lingelbach, und Schlitz Teil 2, das die Kernstadt Schlitz und die Orte Hutzdorf, Hemmen, Hartershausen, Üllershausen, Pfordt, Frauombach, Willofs und

Sandlofs umfasst, konnte die benötigte Quote von 40% der einzureichenden Vorverträge bisher knapp nicht erreicht werden. Somit haben sich nicht genügend Einwohner:innen für das schnelle Internet per Glasfaser entschieden. Da die Quote mit positiven 36% jedoch nah an der Planungsquote liegt, prüft TNG, ob es in die nächste Phase gehen kann oder ob noch wenige weitere Vorverträge benötigt werden. Der nächste Schritt wäre dann, die Lokalisierung aller eingereichten Vorverträge der einzelnen Orte und die Optionen zur Verbindung an Trassen und Netzverläufe in den benachbarten Gemeinden für eine mögliche Umsetzung des FTTH-Ausbaus zu prüfen. Sobald es für Alsfeld und Schlitz Neuigkeiten gibt, werden alle Einwohner:innen von TNG informiert. Bis dahin können Interessierte auch weiterhin ausgefüllte Vorverträge einreichen und das Projekt unterstützen.

Informationen zur TNG Stadtnetz GmbH

Mit der Erfahrung aus über 25 Jahren als IT- und Telekommunikationsanbieter sind die Kernkompetenzen der TNG Stadtnetz GmbH Telekommunikation, Glasfaserausbau, IT-Systemberatung, Softwareentwicklung und Rechenzentrumsdienstleistungen. Der Fokus liegt dabei auf der Zufriedenheit von Kund:innen, Partner:innen und Mitarbeiter:innen und darauf, ein Unternehmen zu schaffen, bei dem man selbst gern Kund:in ist.

Was als IT-StartUp zweier Studenten in Kiel begann, ist mittlerweile ein dynamisch wachsendes Unternehmen, welches 2004 zum regionalen Telekommunikationsunternehmen wurde und seit 2013 den Glasfaserausbau in Deutschland mit vorantreibt. In diesem Zuge hat sich unter dem TNG-Dach ein Zusammenschluss hochspezialisierter Teilbereiche entwickelt, so dass von Vermarktung und Planung über Tiefbau und Glasfasermontage bis hin zum Betrieb alle Phasen des Glasfasernetzausbaus abgebildet werden können.

Das Angebot umfasst dabei Telefon, VDSL- und Glasfaseranschlüsse sowie Mobilfunk und TV. Darüber hinaus ermöglichen die IT-Lösungen unter der Marke ennit auch eine umfassende Versorgung für den Businessbereich.

Rund 350 Mitarbeiter:innen arbeiten an den Standorten in Kiel, Felde und Hessen daran Menschen miteinander zu verbinden.

TNG Stadtnetz GmbH

Projensdorfer Straße 324
24106 Kiel

Pressekontakt:

Bettina Büll, Marketing
presse@tng.de